

Antrag Nr. 04-F-02-0063

CDU-Fraktion

Betreff:

City-Link als Einstieg in ein regionales Verkehrssystem
- Dringlichkeitsantrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 20.09.2004 -

Antragstext:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, die erforderlichen Schritte einzuleiten, um die schienengebundenen Verbindungsmöglichkeiten der Landeshauptstädte Wiesbaden und Mainz zu verbessern. Hierzu soll

- den Empfehlungen des Gutachters gefolgt und die im Gutachten vorgeschlagenen Maßnahmen zur Optimierung des schon bestehenden Schienenverkehrs einer vertiefenden Untersuchung in Hinblick auf Kosten-Nutzen-Erwägungen unterzogen werden,
- das Ziel einer möglichst zeitnahen und kostengünstigen Realisierung dieser kurzfristigen realisierbaren Maßnahmen verfolgt werden,
- die Ausbaufähigkeit des bestehenden Eisenbahnnetzes (EBO) in ein Light-Rail-System (LRS) sichergestellt und bei weiteren Maßnahmen gewährleistet werden,
- bei allen kurz- und mittelfristigen Maßnahmen die Realisierbarkeit eines möglichen City-Links zwischen dem Wiesbadener Hauptbahnhof und der Innenstadt mitgeplant und nicht durch diese als langfristige Maßnahme, auch im Sinne eines regionalen Schienenverkehrsnetzes, unmöglich gemacht werden sowie
- für jede Zielsetzung ein Zeit- und Verfahrensplan erarbeitet werden, die auch eine Einschätzung der kurz- und mittelfristigen Investitionen berücksichtigen.

Begründung:

Wiesbaden, 20.09.2004

Bernhard Lorenz
Fraktionsvorsitzender

Sven Rischen
Fraktionsassistent